Gemeinde 's Blättle
EMMINGEN-LIPTINGEN
Staatlich anerkannter Erholungsort

MITTEILUNGSBLATT DER GEMEINDE

52. Jahrgang
Freitag, 17.07.2015
Nummer 29

Mitteilungsblatt der Gemeinde. Herausgeber: Gemeinde 78576 Emmingen-Liptingen. Verantwortlich für den amtlichen Inhalt, einschließlich Sitzungsberichte der Gemeindeorgane und anderer Veröffentlichungen der Gemeindeverwaltung Emmingen-Liptingen ist Bürgermeister Joachim Löffler oder sein Stellvertreter im Amt, für den restlichen Inhalt: Anton Stähle, Druck und Verlag: Primo Verlagsdruck. Erscheint einmal wöchentlich in der Regel freitags. Bezugspreis: 10,80 EUR jährlich.

M. Renner Boule- Gedächtnis Turnier

„ Junge Füchse" gegen „ Alte Hasen "

Zu unserem Bouleturnier am **19.Juli 2015** laden wieder alle Boulefreunde herzlich ein.
Es ist wieder soweit, es gilt in fairer Weise dem Bouleteam **„Der 10. Versuch"** den Wanderpokal abzunehmen.

Wir das Ausrichterteam bitten Euch um rechzeitige Anmeldung. Es erleichtert uns die Organisation.

Wir wünschen uns am **Sonntag den 19.07.2015** gutes Wetter und wieder eine tolle Veranstaltung mit viel Spaß und guter Laune.

Wann: Beginn: ca. **11:00 Uhr** nach dem Sonntagsgottesdienst

Siegerehrung: voraussichtlich 18:00 Uhr

Wo: Auf dem **Emminger Sportgelände**

Ausrichter: Das **„Organisatorenteam Renner/Dettling "**

Der Erlös des Turniers kommt der Nachbarschaftshilfe Em./ Li. zu Gute.

Salat und Kuchenspenden werden von Waltraud Renner Tel. 796 gerne entgegen-genommen.

Das Bouleturnier wird gesponsert von:

Friseurstüble Irmgard Dettling, SWS Roland Wennrich, Andreas Radtke - Zeiser

Die Siegerpokale werden gesponsert von der hiesigen Volksbank und Sparkasse

VOLKSBANK DONAU-NECKAR

Sparkasse Emmingen

Wichtige RUFNUMMERN

Bürgermeister Joachim Löffler
privat 920273

Rathaus Emmingen
Telefon 9268-0
Telefax 9268-88
E-mail info@emmingen-liptingen.de
Internet www.emmingen-liptingen.de

Rathaus Liptingen
Telefon 92097-0
Telefax 92097-18

Nachbarschaftshilfe Emmingen-Liptingen 9268-92

Bauhof Emmingen 9091260
Wassermeister Emmingen,
Arndt Störk 920181
Wassermeister Liptingen,
Reinhold Renner 309

Feuerwehr 112

DRK Rettungswache/Notfälle 19222

Polizei Tuttlingen 07461/9410

badenova AG u. Co. KG 07462/9444-0
badenova Bereitschaftsdienst
01802-767767

Energiedienst Rheinfelden (Emmingen)
Störungsnummer 07623/92-1818
EnBW Störungsnummer (Liptingen)
0800/3629-477

Telefonseelsorge 0800/1110111
0800/1110222

Alten- und Krankenpflege
für Emmingen 07704/224
und Liptingen, Soz. St. "St. Beatrix"

Fachstelle für Pflege und Senioren,
Gartenstraße 22, 78532 Tuttlingen
Tel. 07461/926-4602, -4603 und -4604
Internet: www.fps-tut.de

Familienpflege 0771/8322810

Schulsozialarbeiter
Julien Jurado 0157/84845285
schulsozialarbeit-emmingen-liptingen@web.de

Probleme mit Drogen?
Psychosoziale Beratungs- und Behandlungsstelle, Drogen- und Alkoholberatung,
Freiburgstr. 44,
78532 Tuttlingen Tel. 07461/966480
Mittwoch 15.00 - 18.00 Uhr,
Offene Sprechstunde ansonsten
Gespräche nach Vereinbarung

Wochenenddienst der ÄRZTE

Die bundesweite Rufnummer für den allgemeinen ärztlichen Bereitschaftsdienst ist **116 117**. Die Rufnummern der fachärztlichen Bereitschaftsdienste im Landkreis Tuttlingen sind

01805/19292370 (Augenärzte),
0180/6074611 (Kinderärzte) und
0180/6077211 (HNO-Ärzte).

Wichtiger Pilotversuch auf der Kläranlage Emmingen-Liptingen

Simultane Dosierung von Pulveraktivkohle auf der Kläranlage Emmingen-Liptingen
Auf der Kläranlage Emmingen-Liptingen wurde von Dezember 2013 bis Juni 2015 die Eignung von kontinuierlich gespülten Filtern zur Spurenstoffelimination untersucht. Hierzu wurde aus einem der drei vorhandenen Filter der Sand entfernt und durch granulierte Aktivkohle ersetzt. Deutschlandweit handelt es sich bei diesem Versuchsbetrieb um den ersten großtechnischen Einsatz eines kontinuierlich gespülten Filters mit granulierter Aktivkohle. Die gewonnenen Ergebnisse deuten darauf hin, dass dieses Verfahren für kleine und mittlere Kläranlagen sehr interessant ist.

Seit Anfang Juli 2015 wird auf dieser Kläranlage ein weiteres adsorptives Verfahren zur Spurenstoffelimination getestet. Gemeinsam mit der Dr.-Ing. Jedele und Partner GmbH und dem Kompetenzzentrum Spurenstoffe BW bringt die Gemeinde Emmingen-Liptingen erstmals in Baden- Württemberg in einer Kläranlage die simultane Dosierung von Pulveraktivkohle zur Anwendung. Es ist vorgesehen, Pulveraktivkohle über die Dauer von etwa einem halben Jahr direkt in das Belebungsbecken der Kläranlage, welche eine Ausbaugröße von 7.500 E aufweist, zu dosieren. Ziel der Untersuchungen ist es, die betrieblichen Auswirkungen der Pulveraktivkohlezugabe in die Belebung einer kleinen Kläranlage sowie den wirtschaftlichen Mehraufwand für die Spurenstoffelimination zu ermitteln. Das Projekt wird vom Ministerium für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft Baden-Württemberg gefördert.

Nach bisherigen Erkenntnissen bedarf es bei dieser Anwendungsform etwa der doppelten Menge an Pulveraktivkohle, um die Spurenstoffe in vergleichbarem Maße zu reduzieren als mit einem der biologischen Reinigung nachgeschalteten adsorptiven Verfahren. Gerade für kleinere Kläranlagen kann diese Variante der Pulveraktivkohleanwendung aufgrund der geringen Investitionskosten von Interesse sein.

Kläranlage Emmingen-Liptingen

Aufstellung der Pulveraktivkohledosieranlage

Grundschule

„Darf ich zum Spiel bitten oder möchtest du noch ein bisschen an diesem schönen Plätzchen verweilen?“, könnte Tino an der Weidenmuschel fragen ... Viel Lust an der Bewegung bietet das neue Reck auf dem Pausenhof der Grundschule in Liptingen. Beides wurde vom „Förderverein für Kinder und Jugendliche“ gespendet und die Schülerinnen und Schüler werden ihre Freude daran haben. Die Grundschule möchte sich auf diesem Weg ganz herzlich für die großzügigen Spenden bedanken.
Der Dank gilt auch dem Bauhof, der das neue Spielgerät so prompt aufgebaut hat, damit die Kinder schnellstmöglich daran turnen und ihren Spaß in der großen Pause haben können.

Witthohschule

Bewerbertraining

In den vergangenen Wochen bereiteten sich die Achtklässler der Witthohschule Emmingen-Liptingen mit ihrem Klassenlehrer Hans Frick im Rahmen des Berufswahlunterrichts auf ihre Bewerbungsgespräche vor. Dazu wurden Bewerbungsmappen mit Lebenslauf und Bewerbungsschreiben angelegt und das richtige Verhalten bei Bewerbungsgesprächen geübt. Bei Frau Krämer von der Fa. Leiber Group, bei Herrn Becker von der Fa. Bema sowie Herrn Allweiler von der Gemeindeverwaltung mussten die Schüler dann Bewerbungsgespräche unter „Ernstfallbedingungen“ absolvieren und konnten so wertvolle Erfahrungen für ihre späteren Bewerbungen sammeln.

Witthohschule

Abschlussfahrt der Neuner

Es ist 8 Uhr am Morgen des 29. Juni, alle sind pünktlich da, die letzten Koffer werden noch im Bus verstaut... Es kann los gehen. Die 9. Klasse tritt ihre letzte gemeinsame Reise an. Die Abschlussfahrt nach Tirol, wo viele gemeinsame Erlebnisse auf uns warten, die wir so schnell nicht vergessen werden.
Nach 4,5 Stunden Fahrt, mit wunderbarer Aussicht auf schneebedeckte Berge und tiefblaue Seen, kommen wir in Obsteig an. In unserem urigen Hotel beziehen wir zunächst unsere Zimmer und erkunden die Gegend. Immerhin, auch wenn die Einrichtung etwas veraltet ist, das Hotel ist wunderschön gelegen, hat eine große Sporthalle, ein Beachvolleyballfeld und einen Fußballplatz, auf welchen wir uns sofort stürzen, um nach dem Abendessen mehr oder weniger müde in die Betten zu fallen.
Am nächsten Morgen werden wir von der Tiroler Sonne herzlich begrüßt. Das perfekte Wetter für eine Raftingtour auf dem Inn. In zwei Booten verteilt düsen wir den Fluss hinunter, lassen uns im Wasser treiben, schanzen über Stromschnellen und lauschen dem Jodeln unseres Bootsführers, während Kühe und Berge am Ufer vorbei ziehen. Wunderschön. Aber auch anstrengend. Umso besser, dass wir am Abend nach dem Volleyball gemütlich grillen können.
Der nächste Tag bricht an und das sehr heiß. Wir fahren heute zur Area 47, wo jede Menge Wasserspaß geboten ist. Hier locken uns Rutschen, Kletterwände, Springtürme, Zipfelbob, Blobbing und Wakeboarden und natürlich die Beachbar. Für jeden ist etwas dabei, somit ist niemandem langweilig.
Der vierte Tag verlangt zunächst ein hohes Maß an Konzentration von uns. Wir bekommen Unterricht im Bogenschießen und schlagen uns erfolgreich im Wettkampf. Am Nachmittag dann machen wir Innsbruck unsicher, kaufen das ein oder andere Mitbringsel und bestaunen das goldene Dach...
Am nächsten Morgen dann wartet nach dem Frühstück schon der Busfahrer auf uns, der uns sicher nach Emmingen zurück fährt. Hier steigen alle müde aus dem Bus. Mit viel Dreckwäsche im Gepäck - es war schließlich immer heiß - aber auch mit allerhand Erlebnissen, die hoffentlich unvergesslich bleiben. Es war eine schöne Zeit.

(Text und Fotos von Sarah Pischedda)
Weitere Fotos sind auf der Homepage der Schule unter www.witthohschule.de zu sehen.

Senioren-Treff Liptingen-Heudorf

Ausflug ins „Zuckergässle“

Der Seniorentreff Liptingen-Heudorf hat für fast 60 Interessierte aus Liptingen und Heudorf einen Halbtagesausflug organisiert, der nach Langenenslingen ins „Zuckergässle“ führte.
Dort erlebte die Gruppe einen interessanten Nachmittag mit Bäcker Wolfram Stehle, seiner Familie und erhielt Einblick ins Backhandwerk, speziell des Zuckerbäckers.
Bei Kaffee und Kuchen veranschaulichte der versierte Zuckerbäcker wie im vergangenen Jahrhundert Bonbons und Zuckerhasen hergestellt wurden. Auch konnten die Gäste in dem Gebäude rund 300 verschiedene Zuckerhasenformen, deren Herstellung bis ins Jahr 1870 zurückreicht, bestaunen, ebenso die historische Zuckergießerei und die Bonbonherstellung. Zum gelungenen und witzig vorgetragenen Einblick in die Geschicke des Betriebs erhielten alle noch einen wohlschmeckenden Leberkäs mit den vom Seniorchef gebackenen Brigele.

Gespannt auf die Vorführung durch den „Zuckerbäcker“ Wolfram Stehle warteten die Teilnehmer des Halbtagesausfluges.
Bild: Daus

Sportverein Liptingen e.V. Abteilung Tennis

Damen sind Meister!

Erfolgreiches Damenteam bejubelt den Meistertitel, v.l. Nadine Renner, Simone Schoch, Kerstin Renner, Anja Kleiber

Mit einer souveränen Saisonleistung erkämpfte sich die Liptinger Damenmannschaft den Meistertitel in der 1. Kreisliga mit 8:2 Punkten. Von Mai bis Juli haben sie in den 5 Rundenspielen nie verloren und gewannen in drei Spielen jeweils 5:1 und spielten zweimal 3:3 unentschieden.

Mit einem klaren 5:1 Sieg beendeten die Damen eine erfolgreiche Saison in Hagnau. Herzlichen Glückwunsch!

Spielergebnis vom Sonntag, den 12.07.15 gegen TC Hagnau
Simone Schoch - 6:0, 6:1
Kerstin Renner - 6:4, 6:4
Anja Kleiber - 6:0, 6:2
Nadine Renner - 2:6, 6:3, 10:5
S. Schoch/K. Renner - 3:6, 2:6
A.Kleiber/N.Renner - 6:3, 6:4

Jugendgruppe St. Michael Liptingen

Die Kinder der Jugendgruppe St. Michael Liptingen haben am vergangenen Sonntag mit ihren Eltern, Geschwistern und den Leiterinnen einen Ausflug zur Naturbühne Steintäle in Fridingen unternommen. Bei der Aufführung von Pippi Langstrumpf hatten alle viel Spaß und genossen den schönen Nachmittag.

GLÜCKWÜNSCHE für unsere Jubilare

17.07.
Ursula Rohde
Haldenstraße 8
78 Jahre

18.07.
Ingrid Helbig
Wiesenstraße 21
83 Jahre

Blanda Renner
Emminger Straße 1
77 Jahre

20.07.
Luise Mader
Tuttlinger Straße 39
81 Jahre

Karola Storz
Herrenstraße 16
79 Jahre

21.07.
Günter Philipp
Egertenstraße 8
78 Jahre

Zur Silbernen Hochzeit
am **20.07.**
gratulieren wir den Eheleuten
Sebastian Zimmering
und
Elke Zimmering geb. Cornelius
Hohenkrähenweg 3
sehr herzlich.

Wir wünschen dem Jubelpaar alles Gute.

ABFALLTERMINE

Grünschnitt
jeweils samstags,
Bauhof Emmingen
von 10.00 - 11.30 Uhr
Gemeinschaftshaus Liptingen
von 10.00 - 11.30 Uhr

Papiertonne
Mittwoch, 22.07.

Biomüll
Mittwoch, 22.07.

Windeltonne
Mittwoch, 22.07.

Schadstoffmobil

in Emmingen
Samstag, 18.07.
Parkplatz Erich-Stärk-Straße
in der Zeit von 8.00 - 9.00 Uhr

Sprechstunden des BÜRGERMEISTERS

Die nächste Sprechstunde des Bürgermeisters findet **im Rathaus Emmingen am Montag, 20. Juli 2015, in der Zeit von 14.30 - 16.00 Uhr**, statt. Wenden Sie sich an den Bürgermeister, wenn Sie Anliegen und Probleme haben. Sie können auch gerne außerhalb der genannten Sprechstunden, nach jeweiliger vorheriger telefonischer Terminvereinbarung, mit dem Bürgermeister persönlich sprechen.

Einladung zur Gemeinderatssitzung

Am kommenden **Montag, 20. Juli 2015**, findet ab **19.30 Uhr** im Sitzungssaal des Rathauses in Emmingen eine öffentliche Gemeinderatssitzung statt.

Tagesordnung:

1.) Frageviertelstunde für die Zuhörerschaft
2.) Kindergarten Liptingen
- Vorstellung der Entwurfsplanung
3.) Kindergarten Emmingen
- Vorstellung der Entwurfsplanung
4.) Antrag auf Änderung eines Sitzungsprotokolls
5.) Annahme von Spenden
6.) Bekanntgaben, Anfragen und Wünsche der Gemeinderäte

Die gesamte Einwohnerschaft ist zur Teilnahme an dieser Gemeinderatssitzung recht herzlich eingeladen.
Die Gemeinderatsvorlagen zu TOP 2 - 5 können auf der Startseite der Homepage der Gemeinde eingesehen und/oder heruntergeladen werden.

Aus dem GEMEINDERAT

Einrichtung einer Ganztagesschule an der Grundschule Emmingen-Liptingen
Schon im Herbst vergangenen Jahres hatte sich der Gemeinderat mit der möglichen Einführung einer Ganztagesschule an der Grundschule in Emmingen-Liptingen befasst. In einem Grundsatzbeschluss wurde festgehalten, dass nach Möglichkeit zum Schuljahresbeginn 2016/2017 eine Ganztagesschule in Wahlform eingerichtet werden soll und Rektor Napierala und sein Lehrerkollegium wurden beauftragt, eine Konzeption hierfür zu erarbeiten. Diese Konzeption nun stellte Rektor Gerhard Napierala in der jüngsten Gemeinderatssitzung vor. Geplant sei, die Ganztagesschule in Wahlform an 3 Tagen in der Woche (montags, dienstags, donnerstags) anzubieten. Bei der Ganztagesschule sind die Kinder 8 Stunden am Stück in der Schule. Während der unterrichtsfreien Zeit, also wo kein Regelunterricht stattfindet, werden die Kinder im Alten Kindergarten betreut. Dort wird auch, wenn gewünscht, ein Essen, das bezahlt werden muss, ausgegeben. Ansonsten ist die Teilnahme an der Ganztagesschule unentgeltlich. Insbesondere gilt dies auch für die Teilnahme an AG's. In einer Kooperationsveranstaltung vor der Gemeinderatssitzung war dieses Modell bereits vorgestellt worden. Dabei wurde verschiedentlich die Sorge geäußert, dass mit der Einführung der Ganztagesschule das bisher bewährte System der Verlässlichen Grundschule entfalle. Wer also sein Kind dann nicht an der Ganztagesschule anmelde, habe hinsichtlich der Betreuung des Kindes ein Problem. Zudem dürfe es nicht sein, dass, sofern die Verlässliche Grundschule weiter geführt werde, diese verteuert werde, um entgehende Einnahmen bei der Ganztagesschule zu kompensieren.
In einer intensiven Diskussion gab es viel Hin und Her zur Einführung der Ganztagesschule. Alle Redner waren sich aber einig, Herrn Rektor Napierala und seinem ganzen Kollegium für die Erstellung der Konzeption zu danken. Dies sei ein wichtiger Grundstock für die Entwicklung von Modellen.
In den nächsten Tagen werden alle Grundschulkinder-Eltern nochmals mittels eines Fragebogens angeschrieben, um den tatsächlichen Bedarf der Ganztagesschule zu ermitteln. Einig war man sich im Gemeinderat, dass die Zahl der teilnehmenden Kinder nicht zu gering sein darf, nach Möglichkeit sollten 29 Kinder oder mehr erreicht werden, damit eine zweigruppige Führung der Ganztagesschule erfolgen kann. Bei einer Umfrage im vergangenen Herbst war man noch davon ausgegangen, dass für 46 Kinder die Ganztagesschule benötigt werde. Mittels des Umfrageergebnisses wird dann eine Schulkonferenz zur möglichen Einführung der Ganztagesschule abzuhalten sein, über die der Gemeinderat dann letztendlich Ende September diesen Jahres nochmals beraten wird.
Mit großen Mehrheiten beschloss der Gemeinderat, die vorgelegte Konzeption zur Ganztagesschule auf freiwilliger Basis zur Kenntnis zu nehmen. Die Schule wurde beauftragt, die angesprochene Umfrage bei den Grundschulkinder-Eltern durchzuführen, wobei darauf hinzuweisen sei, dass die Verlässliche Grundschule weiterhin beibehalten werde. Wenn sich nach dieser Bedarfsabfrage mindestens 29 Kinder melden und der notwendige Beschluss der Schulkonferenz vorliegt, wird der Gemeinderat Ende September die endgültige Beschlussfassung vornehmen.
Diese richtungsweisende Entscheidung des Gemeinderates bedeutet also, dass künftig in drei Modellen ein Grundschulbesuch möglich ist. Die nun neukommende Variante zum Schuljahr 2016/2017 ist die dargestellte Ganztagesschule auf freiwilliger Basis. Dies bedeutet, dass kein Kind zur Ganztagesschule gehen muss.Wenn es allerdings angemeldet wird, muss es 3 Mal in der Woche 8 Stunden in der Schule sein. Die zweite Variante ist, sich wie bisher für die Verlässliche Grundschule anzumelden. Hier wird dann eine Betreuung von der 1. Schulstunde bis um 13:00 Uhr angeboten. Allerdings ist dieses Angebot im Vergleich zur Ganztagesschule kostenpflichtig. Die

dritte Variante, die den Eltern offen steht, ist, die Kinder zu gar keinem Programm anzumelden. Die Kinder kommen dann also zum Unterrichtsbeginn in die Schule und gehen nach Unterrichtsende wieder nach Hause, ohne irgendwelche Betreuungszeiten in Anspruch zu nehmen. Wichtig war dem Gemeinderat auch, dass verschiedene AG's, die bisher die Qualität der Grundschule in Emmingen-Liptingen ausmachten, auch künftig trotz Einführung einer Ganztagesschule stattfinden werden und zwar für alle Schüler.

Um- und Ausbau des Alten Kindergartens Liptingen

Mit der Einführung der Ganztagesschule an der Grundschule Emmingen-Liptingen wird es auch zwingend notwendig, im Alten Kindergarten Liptingen verschiedene Umbaumaßnahmen durchzuführen. Diese gehen einher mit der Nutzung der Räumlichkeiten durch die Bücherei EmmiLis sowie die Nachbarschaftshilfe Emmingen-Liptingen. Auch weitere Nutzungen sind in diesem Gebäude möglich. Architekt Eusebius Moser stellte die Ausbauplanung vor. Nachdem sich noch im Obergeschoss statische Probleme ergeben hatten, wurden Umplanungen vorgenommen. Dies bedeutet nun, dass die Gesamtmaßnahme auf rund 330.000 EUR Kosten kommen wird, unterteilt in rund 180.000 EUR für die Bücherei und 150.000 EUR für die schulische Nutzung. Die Bücherei EmmiLis wird bisher vom kleinen Gruppenraum im Erdgeschoss in die auszubauende Bühne des Obergeschosses umziehen. Zusätzlich werden der Bücherei einige Räume zugeteilt. Der Rest des Obergeschosses bleibt für die schulische Nutzung im Zuge der Ganztagesbetreuung reserviert. Auch das Schicksal der Terrasse in Richtung Garten wurde mehrheitlich geklärt. Der Gemeinderat hat entschieden, dass diese abgebrochen wird, inklusive des angebauten Gartenhauses, und dass anstelle dessen als zweiter Fluchtweg ein Fluchtbalkon an der Südseite des Obergeschosses installiert wird,ähnlich wie dies an der Grundschule geschehen ist. Nach einer umfangreichen Vorberatung im zuständigen Ausschuss tat sich der Gemeinderat bei dieser Kenntnisnahme sehr viel leichter.So wurde letztendlich mit großer Mehrheit das Umbau- und Sanierungsprogramm Alter Kindergarten gebilligt, wobei wie dargestellt die Terrasse abgebrochen werden soll. Die Finanzierung erfolgt über eigene Haushaltsmittel sowie über Sanierungsmittel aus dem Landessanierungsprogramm und eventuell Ausgleichsstockförderungen. Die Verwaltung wurde beauftragt, entsprechende Anträge zu stellen.

Angemerkt wurde, dass sofern die Ganztagesschule aufgrund einer zu geringen Teilnahme nicht realisiert wird, die Ausbaukonzeption des Alten Kindergartengebäudes nochmals zu überprüfen sei.

Witthohhalle

Mit umfassenden Punkten befasste sich der Gemeinderat hinsichtlich der Witthohhalle. Vor allem die neue Entgeltordnung wurde doch stark diskutiert. Nachdem zunächst eine steuerliche Beratung durch die KOBERA stattgefunden hatte, war durch die Verwaltung eine Entgeltordnung entworfen worden, die sich an verschiedenen jüngst gefassten Entgeltordnungen in der Umgebung orientierte. Bis auf kleinere Details beschloss der Gemeinderat die Entgeltordnung bei einer Enthaltung. Diese sieht nun vor, dass im Vergleich zur bisherigen Gebührenordnung eine ganze Reihe von Unterpunkten entfällt. So wird es künftig keine Unterscheidung mehr geben, ob eine Küchennutzung über oder unter einer gewissen Zeit oder in einer Kalt- oder Warmnutzung stattfindet. Wer die Halle respektive das Foyer anmiete, miete dabei auch die Küche an. Mit vermietet sei dazu dann entsprechend das Interieur wie Betischung und Bestuhlung sowie die technischen Anlagen in der Halle, speziell Mikrofone, Lautsprecher und dergleichen. Für eine einmalige Nutzung wird den Nutzern der Hausmeister 3 Stunden zur Verfügung gestellt. Bei einer Mehrnutzung muss jede Stunde gesondert bezahlt werden. Neu ist, dass für die Witthohhalle künftig auch für den Übungsbetrieb Entgelte zu bezahlen sind. So kostet die ganze Halle in der Stunde künftig 8 EUR, wenn nur 5/8 oder 3/8 (die entsprechenden Hallenteile können durch einen Trennvorhang abgetrennt werden) gemietet werden, sind die Entgelte 5 bzw. 3 EUR/Stunde. Wenn ein Turnier durchgeführt wird, kostet dies 150 EUR in der gesamten Halle oder bei Durchführung eines Spieltages, z.B. Tischtennis 32 EUR/Stunde. Sofern die Nutzung durch Auswärtige erfolgt, gibt es einen Zuschlag von 50 % auf die dargestellten Gebühren. Unterschieden wird künftig bei der sonstigen Nutzung der Hallen zwischen der Schloßbühlhalle und der Witthohhalle. Während sich die Schloßbühlhalle im Vergleich zu den bisherigen Gebühren tendenziell vergünstigt, wird bei der Witthohhalle ein gewisser Aufschlag gemacht. Aber schon alleine aus der Größe heraus, ist dieser Zuschlag gerechtfertigt. Auch für die sonstigen Nutzungen der Hallen gibt es künftig Zuschläge für eine private Nutzung bzw. die Nutzung durch gewerbliche Mieter oder Firmen und bei auswärtigen Veranstaltern einen Auswärtigen-Zuschlag. Wichtig war dem Gemeinderat, dass der Wasser- und Stromverbrauch auch künftig spitz abgerechnet wird, denn hier ergeben sich doch sehr unterschiedliche Nutzungen. Bei einem Konzert beispielsweise, bei dem es nur belegte Brötchen gibt, ist der Strombedarf relativ gering. Wenn allerdings, wie z.B. an der Fasnet, viele Fritteusen im Einsatz sind und auch eine Musikgruppe mit viel Strombedarf auftritt, erreicht der Strombezug gleich einige 100 EUR. Dies wird auch künftig wie bisher gesondert in Abrechnung gebracht. Bei der Hallenordnung gab es aus Sicht des Gemeinderates keine Einwendungen. Die neue künftig gültige Hallenordnung wurde einstimmig beschlossen. Bezüglich des Maßnahmekonzeptes zur Reduzierung von Verkehrslärm bei Veranstaltungen in der Witthohhalle informierte Hauptamtsleiter Patrick Allweiler, dass zusammen mit der Unteren Verkehrsbehörde beim Landratsamt Tuttlingen verschiedene Veranstaltungstypen durchgespielt worden waren. Es geht hauptsächlich um die Nutzung von Stellplätzen. Nachdem die Untere Verkehrsbehörde hier mit der Unteren Baurechtsbehörde intern nochmals Rücksprache nehmen wird, wird zunächst bei den ersten Veranstaltungen beobachtet, wie die Nutzung vonstatten geht. Ein wichtiges Detail war, dass für die Mitglieder des Veranstalters (also z.B. Vereinsmitglieder bei einem Konzert oder sonstigen Veranstaltungen) der Pausenhof der Witthohschule zum Parken zur Verfügung gestellt wird. Dies allerdings unter Aufsicht, nicht dass eine Wildnutzung erfolgt. Es soll dadurch verhindert werden, dass die zur Verfügung stehenden öffentlichen Stellplätze bereits mit Vereinsmitgliedern bzw. deren Fahrzeugen belegt sind und die später eintreffenden Gäste nur noch bereits volle Parkplätze vorfinden. Die Nutzungskonzeption für den Pausenhof der Schule wird zusammen mit der Schule festgelegt, denn die Möblierung und Bepflanzung des Pausenhofes soll im Wesentlichen erhalten bleiben.

Ein wichtiger Punkt betraf den Getränkelieferungsvertrag. Dieser war bisher mit der Hirschbrauerei Honer aus Wurmlingen abgeschlossen und wird auch künftig zu gleichen Konditionen abgeschlossen. Dies hat aus Sicht der Verwaltung einige Vorteile, denn die Nähe der Brauerei zur Halle gewährleistet, dass auch bei Engpässen kurzfristig Nachschub geliefert werden kann. Auch hat sich das Zusammenspiel mit der Hirschbrauerei bewährt. Eine freie Wahl des Getränkelieferanten musste ausgeschlossen werden, denn es muss in der Halle ja eine Grundausstattung mit Gläsern vorhanden sein. Diese müsste ansonsten jedes Mal aufwendig eingebracht und auch wieder zurückgenommen werden.

Wichtig war der Verwaltung auch, dass künftig Mietverträge 4 Wochen im Voraus abzuschließen sind. Darin sind dann alle wesentlichen Punkte der Hallennutzung geklärt. Auch wird bei Abschluss des Mietvertrages besprochen, wann eine Einweisung in die Halle erfolgt, insbesondere bei den ersten Nutzungen wird dies etwas intensiver sein als wenn dies schon eingespielt wäre. Da es in der Schloßbühlhalle auch immer wieder zu Beschwerden kam, weil die örtlichen Nutzer zu spät informiert wurden, wenn Veranstaltungen waren und deshalb unverrichteter Dinge wieder von der Halle abziehen mussten, muss dies künftig deutlich früher geschehen, damit die Nutzer ebenso frühzeitig informiert werden können. Ansonsten verordnete sich der Gemeinderat eine einjährige Beobachtungsphase, nach der dann letztendlich geklärt wird, ob alle festgelegten Punkte so in Ordnung sind oder ob an irgendwelchen Stellen nachgebessert werden muss. Dabei fokussierte sich natürlich heraus, dass die künftig zu zahlenden Entgelte im Übungsbetrieb ein gewisses Problem darstellen würden. Da aber erst unlängst die Vereinsförderung angepasst wurde und auch erst unlängst in Tuttlingen eine ähnliche Thematik anstand und entschieden wurde, wird die Verwaltung dem Gemeinderat Lösungsvorschläge präsentieren. Dazu soll mit den sportlichen Nutzern der Witthohhalle möglichst bald eine Zusammenkunft stattfinden, um die Tragfä-

higkeit der Entgeltordnung zu besprechen. Allerdings wurde darauf hingewiesen, dass die Gemeinde Emmingen-Liptingen mit der Einrichtung eines Betriebes gewerblicher Art einen gewissen Nutzungsanteil von unternehmerischen Nutzungen oder sportlichen Nutzungen angenommen hat. Wenn dieser bei einer allzu starken Großzügigkeit unterschritten wird, muss unter Umständen sehr viel Geld an das Finanzamt zurückgezahlt werden. Da dies allerdings ein Problem ist, das auch andere Gemeinden mit ihren Hallen beschäftigt, sollte es hier Lösungen geben können.

Unter **Bekanntgaben und Anfragen** wurde seitens des Gemeinderates die Frage aufgeworfen, ob bei gesetzeswidrigemAbroden von Hecken oder Fällen von Bäumen, was durch das zuständige Amt auf dem Landratsamt bereits geahndet wurde, auch seitens der Gemeinde eine Reaktion erfolge. Eine weitere Frage galt dem Stüblebrunnen, der offenbar am Sitzungstag nicht gelaufen war. Bereits unter der **Frageviertelstunde** hatte Helmut Mader angefragt, ob es erlaubt sei, aus den Brunnen in der Gemeinde ein wenig Wasser zum Tränken von Blumen und Grünanlagen abzuschöpfen. Da es sich um Quellwasser handelt, das ansonsten weiterläuft und in den Mühlebach eingespeist wird, hat, so Bürgermeister Löffler, hiergegen niemand etwas einzuwenden, wenn es sich um ein paar Gießkannen oder ähnliches handelt. Sollte allerdings jemand meinen, ein großes Fass abfüllen zu müssen, werde eingeschritten. Eine weitere Nachfrage von Herrn Mader betraf das derzeitige Erscheinungsbild des Pausenhofes. Dies ist zweifelsohne durch die Bauarbeiten an der Witthohhalle etwas in Mitleidenschaft gezogen worden. Bis zur Halleneinweihung werde dem Herrichten des Pausenhofes und der dortigen Grünanlagen sicher etwas mehr Aufmerksamkeit gewidmet.

Gemeindeblättle macht Ferien

Auch in diesem Jahr wird das Gemeindeblättle eine Sommerpause einlegen.

Das letzte Gemeindeblatt vor den Sommerferien erscheint am 31. Juli 2015 (Abgabeschluss: 28. Juli 2015). Das bedeutet, dass in den Kalenderwochen 32, 33 und 34 kein Gemeindeblatt herausgegeben wird.

Das erste Gemeindeblatt nach den Sommerferien erscheint am 28. August 2015 (Abgabeschluss: 25. August 2015).

Um Beachtung wird gebeten!!!

Emminger Wochenmarkt

donnerstags 14 - 18 Uhr am Rathaus
Über einen Einkauf auf unserem Wochenmarkt freuen sich unsere Marktbeschicker:

- Fleisch- und Wurstwaren der Metzgerei Sulger
- Obst und Gemüse von Thomas Brüchle
- Selbstgebackenes von Frau Wegmann (alle 2 Wochen - in ungeraden Kalenderwochen)

Nachbarschaftshilfe
Emmingen-Liptingen e.V.

Die Nachbarschaftshilfe Emmingen-Liptingen e.V. lädt die Helfer zu einem Sommerfest am **Montag, 20.07.2015 um 19.00 Uhr in den Alten Kindergarten in Liptingen** ein.
Die Einladung ergeht an alle Helfer, ob bereits im Einsatz oder noch nicht. Es findet noch eine kurze Information an die Helfer statt, weshalb wir um rege Teilnahme bitten.

Anpassung der Kindergartenbeiträge in den Kindergärten Emmingen und Liptingen ab 01. September 2015

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung vom 11. Mai 2015 beschlossen, den monatlichen Kindergartenbeitrag ab September 2015 wie folgt anzupassen und neu zu staffeln.

Für den Besuch der Regelgruppe sowie Inanspruchnahme der verlängerten Öffnungszeiten beträgt der monatliche Beitrag
- für ein Kind aus einer Familie mit einem Kind 100,00 EUR
- für ein Kind aus einer Familie mit zwei Kindern unter 18 Jahren 76,00 EUR
- für ein Kind aus einer Familie mit drei Kindern unter 18 Jahren 50,00 EUR
- für ein Kind aus einer Familie mit vier und mehr Kindern unter 18 Jahren 16,00 EUR

Für den Besuch der U3-Gruppe sowie der Ganztagsbetreuung (nur Emmingen) beträgt der monatliche Beitrag
- für ein Kind aus einer Familie mit einem Kind 200,00 EUR
- für ein Kind aus einer Familie mit zwei Kindern unter 18 Jahren 152,00 EUR
- für ein Kind aus einer Familie mit drei Kindern unter 18 Jahren 100,00 EUR
- für ein Kind aus einer Familie mit vier und mehr Kindern unter 18 Jahren 32,00 EUR

Für den Besuch der U3-Gruppe sowie der Ganztagsbetreuung beträgt der monatliche Beitrag für Bezieher von ALGII/Sozialhilfe
- für ein Kind aus einer Familie mit einem Kind 150,00 EUR
- für ein Kind aus einer Familie mit zwei Kindern unter 18 Jahren 114,00 EUR
- für ein Kind aus einer Familie mit drei Kindern unter 18 Jahren 75,00 EUR
- für ein Kind aus einer Familie mit vier und mehr Kindern unter 18 Jahren 24,00 EUR

Für den Besuch der U3-Gruppe sowie der Ganztagsbetreuung beträgt der monatliche Beitrag mit *Einkommensgrenze (siehe unten)
- für ein Kind aus einer Familie mit einem Kind 175,00 EUR
- für ein Kind aus einer Familie mit zwei Kindern unter 18 Jahren 133,00 EUR
- für ein Kind aus einer Familie mit drei Kindern unter 18 Jahren 87,50 EUR
- für ein Kind aus einer Familie mit vier und mehr Kindern unter 18 Jahren 28,00 EUR

*Einkommensgrenzen für den Reduzierungsbeitrag
Familien und Alleinerziehende mit 1 Kind 28.000,00 €
Familien und Alleinerziehende mit 2 Kinder 31.000,00 €
Für jedes weitere Kind 3.000,00 €
Als Einkommen gelten alle positiven Einkünfte (brutto, ohne Bundes- und Landeserziehungsgeld, Kinder- oder Pflegegeld nach sozialgesetzlichen Bestimmungen) der im Haushalt lebenden Ehegatten bzw. Lebensgefährten, die durch Steuerbescheid bzw. Jahreslohnbescheinigung nachzuweisen sind. 10 % der zu berücksichtigenden Einkünfte sind für Sonderausgaben und Werbungskosten bei nicht selbstständiger Arbeit abzugsfähig.
Anträge hierfür können beim Einwohnermeldeamt im Rathaus Emmingen und Liptingen gestellt werden.

Den Eltern, die der Gemeinde/Kirchengemeinde für den Beitrag ein Sepa-Lastschriftmandat erteilt haben, wird ab September 2015 der neu festgesetzte Betrag wie bisher vom Konto eingezogen. Wer den monatlichen Betrag überweist bzw. Dauerauftrag bei seiner Bank erteilt hat, bitten wir um Beachtung und termingerechte Änderung.

Einwohnerzahlen für den Monat Juni 2015

	Emmingen	Liptingen	insgesamt
Einwohnerstand am 31.05.2015	**2.903**	**1.698**	**4.601**
Zugänge			
- durch Zuzug	16	5	21
- durch Geburten	3	4	7
Abgänge			
- durch Wegzug	8	11	19
- durch Sterbefall	1	3	4
Einwohnerstand am 30.06.2015	**2.913**	**1.693**	**4.606**
Einwohner **männlich:**	**1.447**	**864**	**2.311**
Einwohner **weiblich:**	**1.466**	**829**	**2.295**

Standesamt im Monat Juni 2015

Personenstandsfälle im Monat Juni 2015

Ortsteil Emmingen
Geburten:
1 ohne Veröffentlichung
Jule Victoria Konieczko
geboren am 10.06.2015 in Tuttlingen
Eltern: Weronika Joanna Konieczko geb. Sowa und Arkadiusz Marcin Konieczko, Kirchstr. 13, Emmingen-Liptingen
Victoria-Eleanor Weise
geboren am 15.06.2015 in Tuttlingen
Eltern: Simone Lore Weise geb. König und Stanley Weise, Erich-Stärk-Str. 27, Emmingen-Liptingen
Luise Elisabeth Aichele
geboren am 22.06.2015 in Tuttlingen
Eltern: Frauke Simone Elisabeth Aichele geb. Zieris und Simon Aichele, Obere Lache 19, Emmingen-Liptingen
Mia Hilpold
geboren am 27.06.2015 in Tuttlingen
Eltern: Rebecca Désirée Hilpold geb. Speichinger und Steffen Hilpold, Mühlewiesweg 3, Emmingen-Liptingen
Eheschließung:
13.06.2015
Amanda Jessica Specker-Michalak geb. Specker und Damian Marcin Michalak, Weiherstr. 22, Emmingen-Liptingen
19.06.2015
Sina Bergmann geb. Scheffler und Jens Bergmann, Liptinger Str. 18, Emmingen-Liptingen
Sterbefälle:
Christine Marta Philipp geb. Grüger
gestorben am 06.06.2015 in Emmingen-Liptingen,
wohnhaft gewesen Egertenstr. 8, Emmingen-Liptingen
78 Jahre
Elfriede Tosch geb. Koth
gestorben am 27.06.2015 in Emmingen-Liptingen,
wohnhaft gewesen Hegaustr. 26, Emmingen-Liptingen
88 Jahre

Ortsteil Liptingen
Geburten:
Timo Kathan
geboren am 05.06.2015 in Tuttlingen
Eltern: Andrea Bianka Kathan geb. Gnirß und Michael Kathan, Im Brühl 3, Emmingen-Liptingen
Melanie Katara Nicole Schwab
geboren am 15.06.2015 in Tuttlingen
Eltern: Judith Menke und Manuel Steffen Schwab, Riedenstr. 10, Emmingen-Liptingen
Jonah Endres
geboren am 17.06.2015 in Tuttlingen
Eltern: Sandra Endres geb. Heiß und Malte Endres, Heudorfer Str. 4/3, Emmingen-Liptingen
Nele Linda Neidhart
geboren am 23.06.2015 in Tuttlingen
Eltern: Linda Annika Neidhart geb. Knopf und Markus Neidhart, Riedenstr. 6, Emmingen-Liptingen
Eheschließung:
keine
Sterbefälle:
Maria Binder geb. Mattes
gestorben am 11.06.2015 in Emmingen-Liptingen,
wohnhaft gewesen Waldhof 2, Emmingen-Liptingen
89 Jahre
Erwin Heinrich Fuhrmann
gestorben am 12.06.2015 in Tuttlingen,
wohnhaft gewesen Rathausstr. 18, Emmingen-Liptingen,
87 Jahre
Alfred Truckenbrod
gestorben am 23.06.2015 in Emmingen-Liptingen,
wohnhaft gewesen Ederstetten 4, Emmingen-Liptingen
88 Jahre

LANDKREIS

badenova

Lauwarme Erfrischung aus dem Wasserhahn
Ein Mensch benötigt 1,5 bis 2 Liter Flüssigkeit am Tag. Bei hohen Temperaturen verliert der Körper große Mengen an Flüssigkeit. Experten empfehlen deshalb in den Sommermonaten viel zu trinken, sogar das Doppelte dann an heißen Tagen. Hoher Flüssigkeitsverlust führt unter anderem zu Konzentrationsschwäche, Müdigkeit und Schwindelgefühl. Die Empfehlung lautet deshalb: Trinken nicht vergessen!

Bei hohen Temperaturen bevorzugen viele Menschen eiskalte Getränke aus dem Kühlschrank. Gesünder und effektiver ist jedoch lauwarmes Wasser. So wird der Körper langsam abgekühlt, ohne dass es zu Kreislaufbelastungen kommt. Doch woher bekommt man lauwarmes Wasser? Ganz leicht: Einfach den Hahn aufdrehen und schon fließt das Wasser aus dem öffentlichen Trinkwassernetz. Um die Wasserqualität muss man sich keine Sorgen machen. Leitungswasser ist das am besten kontrollierte Nahrungsmittel in Deutschland. Regelmäßige Kontrollen, eine moderne Infrastruktur sowie eine aufwändige Forschung gewährleisten die gleichbleibend hohe Qualität unseres Wassers. Im Leitungswasser sind Mineralien wie Calcium, Magnesium und Natrium enthalten, außerdem ist es schon für ca. 0,2 Cent pro Liter zu haben.

Wer wissen möchte wo das Wasser herkommt, wendet sich an den lokalen Wasserversorger. In der Regel ist das die Kommune oder deren Partner wie beispielsweise die badenova Tochter bnNETZE. Als der größte Wasserdienstleister in der Region, kümmert sich bnNETZE in 46 Städten und Gemeinden entlang des südlichen Oberrheins um die Trinkwasserversorgung. Seit Jahren werden Qualitätsstandards gesetzt, die bundesweit zu den besten gehören. Alle Daten dazu unter **wasser.bnnetze.de.**

Klinikum Landkreis Tuttlingen

Informationsveranstaltung der Klinik für Anästhesie und Intensivmedizin Tuttlingen am 22.07.2015 um 19 Uhr zum Thema: „Ziele und Möglichkeiten der Schmerztherapie".
Im Rahmen der Vortragsreihe am Klinikum referiert der Oberarzt der Klinik für Anästhesie und Intensivmedizin, Volker Teufel über das Thema „Ziele und Möglichkeiten der Schmerztherapie".
Zu dem Begriff der Schmerztherapie zählen alle therapeutischen Maßnahmen, die zu einer Reduktion von Schmerzen führen. Für viele Menschen ist ein Krankenhausaufenthalt mit der Sorge um starke Schmerzen verbunden. Schmerzen können zum Beispiel durch Verletzungen, Operationen oder im Rahmen vieler Erkrankungen auftreten. Starke oder gar unerträgliche Schmerzen müssen aber nicht sein.
Dank moderner Behandlungsmöglichkeiten können Schmerzen auf ein erträgliches Maß reduziert werden. Neben der Linderung der Schmerzen, sind ein verbesserter Umgang mit Schmerzen und eine somit einhergehende Förderung der Lebensqualität und der Lebenszufriedenheit, Ziele der Schmerztherapie.
Verabreichung von Schmerzmitteln, physikalische Maßnahmen, wie beispielsweise Krankengymnastik gehören zu den Verfahren der Schmerzlinderung.
Auf die Verfahren der Schmerzlinderung sowie weitere Ziele und Maßnahmen wird Herr Teufel in seinem Vortrag eingehen.
Alle Interessenten sind herzlich eingeladen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.
Die Veranstaltung findet im **Konferenzraum des Gesundheitszentrums Tuttlingen** statt.

TUTicket

Bus- und Ringzugverkehr während den Sommerferien
In der Zeit vom 30.7. bis einschließlich 12.09.2015 verkehren die Busse im Landkreis Tuttlingen wie an landeseinheitlichen Schulferien. Diese sind im Fahrplan mit einem „F" gekennzeichnet. Busverbindungen, welche nicht mit einem „S" oder „F" gekennzeichnet sind, verkehren ebenfalls in dieser Zeit. Eine detaillierte Übersicht erhalten Sie über den Verkehrstagekalender im TUTicket-Kreisfahrplan oder unter www.tuticket.de.
Die Ringzüge im gesamten 3er-Gebiet (Landkreis Tuttlingen, Landkreis Rottweil und Schwarzwald-Baar-Kreis) fahren in den Sommerferien bis auf wenige Ausnahmen nach dem üblichen Fahrplan.
Außerdem gilt für Inhaber der MonatsCard Schüler und AboCard Azubi während der Sommerferien ganztägig die Freizeitregelung. Somit können Inhaber dieser Karten auch Verbundverkehrsmittel im gesamten Tarifgebiet von TUTicket und der Verkehrsverbünde Rottweil, Schwarzald-Baar sowie Verkehrsverbund-Hegau-Bodensee (VHB) benutzen.
Gerne möchten wir Sie darauf hinweisen, dass die MonatsCard Schüler, die für den

ersten Unterrichtsmonat im neuen Schuljahr 2015/2016 (September) im Vorverkauf erworben wird, bereits ab dem 1. Ferientag der Sommerferien als Netzkarte im gesamten 3er-Gebiet gilt.
Für alle Fragen zum Fahrplan und zu den Tarifen steht Ihnen das TUTicket-KundenCenter unter der Rufnummer 07461/926-3500 gerne zur Verfügung oder besuchen Sie uns auf unserer Homepage unter www.tuticket.de.
TUTicket wünscht gute Fahrt und schöne Sommerferien.

Zweckverband Ringzug Schwarzwald-Baar-Heuberg

Familien-Ferienprogramm startet am 30. Juli / Programmheft mit 15 Veranstaltungen erhältlich / Anmeldungen online möglich
Der Ringzug startet Ende Juli sein Ferienprogramm mit fünfzehn Aktionen in der Region Schwarzwald-Baar-Heuberg. Vom tierischen Vergnügen bis hin zu informativen Firmenbesichtigungen bietet es ein breitgefächertes Angebot. Anmeldungen übers Internet sind bereits möglich.
Wichtig ist, dass die ganze Familie teilnehmen und die Touren genießen kann – auch Großeltern, Enkel, Verwandte und Freunde sollen dabei sein können.
Oft benennen die Kids schon die Fahrt mit dem 700 PS starken Ringzug als Highlight. Bei der Besichtigung des HzL-Betriebswerks am 12. August dürfen sie dann sogar im Führerstand stehen. Familien wiederum finden den Kontakt mit Tieren auf dem Bauernhof, im Wald oder im Wasser klasse. Und einmal selbst einen richtigen Produktionsbetrieb zu bestaunen, ist eine Gelegenheit, die einen Urlaubs- oder Ferientag einzigartig macht.

Veranstaltungen sind auf Ringzug-Fahrplan abgestimmt
Die Veranstaltungen des Ringzug-Ferienprogramms lassen sich in jedem Fall mit öffentlichen Verkehrsmitteln erreichen. Die Aktionen sind auf den Ringzug-Fahrplan abgestimmt. Die Gruppen werden am nächstgelegenen Ringzug-Haltepunkt abgeholt.

Kontakt
Zweckverband Ringzug Schwarzwald-Baar-Heuberg, Humboldtstr. 11, 78166 Donaueschingen, Telefon 0771/158932-00, E-Mail info@ringzug.de, Internet: www.Ringzug.de

Einladung
Andreas Schwab- Sommertour
am Di. 28. Juli 2015 um 16.00 Uhr
beim Maschinenring Tuttlingen-Stockach GmbH
Rudolf-Diesel-Str. 10
78576 Emmingen - Liptingen
Tel.: 07465/92967712

Ausrichter dieser Veranstaltung sind der Arbeitskreis Agrar Landkreis Tuttlingen und Rottweil und der Bezirksagrarausschuss – Südbaden.

Programmablauf:
16 Uhr: Begrüßung des CDU-Europaabgeordneten Dr. Andreas Schwab
Bericht über aktuelle Themen der EU und unserer Region.
Maschinenvorführung
Im Anschluss ist Diskussion und gemütliches Beisammensein.

Zu dieser Veranstaltung laden wir Sie recht herzlich ein. Über einen zahlreichen Besuch freuen wir uns.

Aus Organisationsgründen melden Sie sich bitte bei Josef Knopf bis zum Do. 23.07.2015 an:
Tel. 07465/91109
Fax 07465/91189
knopf.liptingen@t-online.de

Mit freundlichen Grüßen
Dr. Andreas Schwab MdEP
Klaus Schüle
Josef Knopf

Abschlussfeier der Grundschule

Am **Dienstag**, dem **21. Juli 2015, um 18.30 Uhr** findet in der **Schloßbühlhalle in Liptingen** die Abschlussfeier der Grundschule statt.
Die Kinder werden singen, musizieren und das Theaterstück

„Tumult im Farbenland – Guck mal übern Tellerrand"

aufführen.
Eine Ausstellung mit Schülerarbeiten aus den Bereichen Bildende Kunst und Textiles Werken ist ebenfalls wieder in Vorbereitung. Auch für das leibliche Wohl der Gäste wird gesorgt sein, denn während der Pause werden Getränke und belegte Brötchen angeboten.

Wir laden alle am schulischen Leben Interessierten sehr herzlich zum Kommen ein!

Wochenspruch:
„So seid ihr nun nicht mehr Gäste und Fremdlinge, sondern Mitbürger der Heiligen und Gottes Hausgenossen."
(Eph 2, 19)

Sonntag, 19.07.2015
Friedenskirche Emmingen:
11:00 Uhr Gottesdienst mit Taufe von Valentino Mirci und Kinderkirche
Anschl. Kirchgartenfest
Pfarrer Schlimper
Kreuzkirche Möhringen:
Bewirtung der Radfahrerkirche
Fremdenverkehrsverein Möhringen

Freitag, 24.07.2015
Friedenskirche Emmingen:
15:00 Uhr Trauung von Sebastian Alberth und Nadine Nielsen
20:00 Uhr Treffen der Jungscharkinder zum Übernachten

Sonntag, 26.07.2015
Kreuzkirche Möhringen:
19:30 Uhr Vortrag „Pilgern - Unterwegs zu Gott"

Kirchgartenfest Emmingen
Der Termin für das jährliche Kirchgartenfest in und an der Friedenskirche in Emmingen, das bisher nach den Sommerferien stattfand, ist in diesem Jahr auf Sonntag, den 19. Juli verlegt worden. Begonnen wird um 11.00 Uhr mit einen Gottesdienst.
Ab 12.00 Uhr wird es Mittagessen geben und am Nachmittag Kaffee und Kuchen. Für den Nachmittag ist auch ein Kinderprogramm vorgesehen.
Über Kuchenspenden würden wir uns freuen. Wenn Sie diese am 19.07. entweder um die Mittagszeit oder vor dem Gottesdienst vorbei bringen könnten.
Herzliche Einladung an alle Gemeindemitglieder, an diesem hoffentlich schönen Julisonntag das Kirchgartenfest zu feiern.

Übernachtung der Jungscharkinder in der Friedenskirche
Alle Jungscharkinder sind eingeladen vom 24.07.2015 auf den 25.07.2015 in der Friedenskirche Emmingen zu übernachten. Wir treffen uns um 20:00 Uhr in der Kirche. Mitzubringen sind Schlafsack, Kopfkissen, Matratze, kleines Handtuch, Zahncreme, Zahnbürste und eine Taschenlampe. Nachdem alle ihre Schlafplätze gerichtet haben, rüsten wir uns mit den Taschenlampen aus und starten zu einer kleinen Nachtwanderung. Am Samstag, nach dem Frühstück, können die Kinder um 10:00 Uhr abgeholt werden.
Rückfragen bitte an Frau Viktoria Otto Tel. 07465-920243.

Vorschau - Pilgern - Unterwegs zu Gott
Was macht den Reiz des Pilgerns aus? Detlef Lienau zeigt, warum das Pilgern mehr als ein modischer Wandertrend ist und welche Erfahrungen dabei möglich sind. Geschichtliche und biblische Wurzeln, mittelalterliche Praxis und heutige Spiritualität, die Vielfalt der Pilgerwege und ein Blick in die Pilgerforschung, Impressionen und Bilder – der Vortrag zeigt neue Perspektiven auf das Pilgern für alte Hasen und für alle, die dem Reiz des Pilgerns auf die Spur kommen wollen.
Referent: Dr. Detlef Lienau, Pfarrer, Studienleiter, lebt in der Kommunität Beuggen bei Rheinfelden. Er ist leidenschaftlicher Pilger und leitet seit über zehn Jahren Pilgerwan-

derungen für Gruppen in Spanien, Frankreich, Italien und der Schweiz. Er hat zum Pilgern promoviert und ist Autor von Büchern zum Pilgern („Sich fremd gehen. Warum Menschen pilgern").

Der Vortrag ist am Sonntag, den 26. Juli um 19:30 Uhr in der Kreuzkirche Möhringen.

Pfarramt: Tel. 07461-75467;
Fax 07461-164965
e-mail:
pfarramt@evang-kirche-moehringen.de
Homepage:
www.evang-kirche-emmingen.de

Einladung zum Frühschoppen im Pfarrgarten Liptingen

Wie inzwischen jedes Jahr üblich, laden die Pfarrgemeinderäte von St. Michael am Sonntag, den 26.07.2015 zum Frühschoppen ab 10.30 Uhr im Pfarrgarten ein.

Zur Unterhaltung spielt wieder die beliebte „Alte Garde" unter der Leitung von Torsten Barthelmes zum Frühschoppen auf.

Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt.
Wir freuen uns auf Ihren zahlreichen Besuch.

VEREINSMITTEILUNGEN

Buchenberger Zunft e.V. Emmingen a.E.

Liebe Buchenberger,

bitte denkt an unsere geplante Sitzung am Mittwoch, den 22.07.15 um 19:30 Uhr in der Zunftstube. Es gibt einige wichtige Themen zu besprechen. Bis bald.
Eure Ramona und Jenny

Förderverein e.V. für Emminger Kinder und Jugendliche

NUMMERNVERGABE Kinder-Second-Hand Basar in Emmingen
Am 26. September 2015 findet der Herbst / Winter Basar „Alles rund ums Kind" wieder in Emmingen in der neu gebauten Witthohhalle statt.

Die Verkaufszeit ist wie immer von 13.30 Uhr bis 15.00 Uhr.
Im Verkauf befinden sich z.B. Baby- und Kinderbekleidung, Schuhe, Spielwaren und Bücher, Fahrzeuge, Autositze, Kinderwagen und vieles mehr.

Verkäufernummern gibt es ab dem 27.07.2015 bei Gabi Rettkowski Tel. 07465-91246 (bitte auch auf den Anrufbeantworter sprechen) oder unter www.foerderverein-emmingen.de.

Guggenmusik Los Crawallos Emmingen e.V.

Liebe Crawallos,

am **22.07.15** werden wir um 20.30 Uhr eine Probe abhalten.

Am **18.07.15** findet unser diesjähriges Grillfest statt – nicht vergessen.

Info: Wir bitten euch darum, das Grillfest über Liptingen anzufahren, da sich auf dem Weg zum Grillfest sechs Stationen, gekennzeichnet mit Luftballons befinden.
An den Stationen müsst Ihr Fragen beantworten.
Im Laufe des Abends wird das Spiel aufgelöst und es gibt etwas Attraktives zu gewinnen.

Weiterhin gibt es Schlafmöglichkeiten bei Klaus Kaufmann.
Bei schönem Wetter, was wir natürlich hoffen, kann der ein oder andere seine Badesachen mitbringen.

Eure Saskia

Musikverein Trachtenkapelle Emmingen ab Egg e.V.

Termine:
Am kommenden Montagabend (20. Juli) spielt die Trachtenkapelle beim Waldfest in Eigeltingen. Wir spielen dort von 19:00 – 21:30 Uhr und freuen uns auch auf Gäste aus Emmingen.

Freitag, 31. Juli HOFPROBE
Wir stehen kurz vor der Sommerpause. Traditionell beginnen wir diese mit einer Abschluss-HOFPROBE. Ab 19:00 Uhr spielt die Zöglingsgruppe, danach die Jugendkapelle und ab ca. 20:00 Uhr die Trachtenkapelle. Genießen Sie bei, hoffentlich gutem Wetter diese musikalische Einstimmung auf die Sommerpause. Ein Aufruf an dieser Stelle an alle Musikinteressierte, ehemalige Musiker, oder in Emmingen wohnhafte Musikanten, die nicht beim MV Emmingen spielen. Bringen Sie Ihr Instrument mit. Und setzen Sie sich einfach dazu. Es darf jeder mitspielen.

Probetermine:

Trachtenkapelle
Freitag 17. Juli, 20:00 Uhr

Zöglingsgruppe:
Donnerstag, 16. Juli, 17:15 Uhr

Jugendkapelle:
Donnerstag, 16. Juli, 18:30 Uhr

Terminübersicht:
20. Juli, Montag, Waldfest Eigeltingen, 19:00-21:30 Uhr
25. Juli, Samstag, Jubiläum Fa. Leiber, 11.00-13.00 Uhr
31. Juli, Freitag, Hofprobe

www.Musikverein-Emmingen.de

Seniorenkreis Emmingen

Liebe Seniorinnen und Senioren,

der Seniorentreff Liptingen-Heudorf veranstaltet

am Freitag, 24. Juli 2015 um 14.00 Uhr im Pfarrgarten in Liptingen

sein diesjähriges Sommerfest. Wir sind hierzu eingeladen und bedanken uns recht herzlich dafür!

Wir bilden Fahrgemeinschaften und treffen uns um 14.00 Uhr am Rathaus in Emmingen.

Wer abgeholt werden möchte, melde sich bitte Bei Wolfgang Renner, Tel. 796. Bitte den Grillgutzettel bei Wolfgang abgeben.

Wir wünschen uns allen einen lustigen und unterhaltsamen Nachmittag!

Euer Vorstandsteam

SV 1922 Emmingen a.E. e.V. Abteilung Ski

Ergebnisse der Spielstraße

An dieser Stelle möchten wir noch die Ergebnisse der Spielstraße nachreichen.

Die Kinder wurden nach Alter in zwei Gruppen eingeteilt, wobei die Spiele der Gruppen altersgerecht abgestimmt waren.

Gruppe 1

Name	Vorname	Jahrgang	Gesamt
Heller	Lukas	2001	126
Klotz	Caroline	2002	161
Weggler	Silvana	2003	154
Klaus	Rabeea	2003	107
Heller	Jasmin	2004	177
Störk	Marc	2005	172
Schmid	Jana	2005	155
Heller	Luisa	2006	172
Rempp	Mika	2007	155
Philipp	Elia	2007	143
Grathwohl	Laurin	2007	136
Leiber	Alexandra	2007	131
Reider	Robin	2008	165

Gruppe 2

Name	Vorname	Jahrgang	Gesamt
Störk	Emma	2010	28
Dangel	Neven	2011	34
Kästle	Elena	2012	27

SV 1922 Emmingen a.E. e.V. Abt. Tennis

OBERLIGA HERREN NACH HARTEM KAMPF 3:6 GEGEN BODM./LUDWIGSHAFEN UNTERLEGEN
Bernd Schmitz- 6:1, 1:0
Fritz Keller - 6:7, 6:7
Thomas Ziesemer - 6:3, 4:6, 7:10
Siegfried Leiber - 2:6, 0:6
Walter Bauer - 2:6, 1:6
Siegfried Heiß - 6:4, 5:7, 10:6
Schmitz/Keller - 7:5, 6:2
Ziesemer/Leiber - 2:6, 5:7
Bauer/Heiß - 2:6, 0:6

HERREN 40 MIT 2:7 GEGEN TC KONSTANZ
Marc Lehmann - 1:6, 2:6
Harry Kohlbecher - 1:6, 1:6
Matthias Keller - 6:3, 4:6, 6:10
Roland Wennrich - 2:6, 4:6
Toni Jimenez - 4:6, 3:6
Frank Heller - 0:6, 0:6
Lehmann/Kohlbecher - 2:6, 2:6
Thomas Simon/Franz Dollenmayer - 4:6, 1:6
Ralf Gnirß/Hans Störk - 1:6, 4:6

U9 MIDCOURT *MEISTER* NACH 20:12 IN SALEM
HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH AN DIE JUNGE TRUPPE!!!
Mika Rempp - 0:4, 0:4
Luisa Heller - 0:4, 4:0
Jule Kohler - 4:2, 4:0
Laurin Grathwohl - 4:1, 4:0
Rempp/Grathwohl - 3:5, 2:4
Heller/Kohler - 4:0, 5:3

U8 UNTERLIEGT VILLINGEN 9:23
Mike Finn Mayer - 5:11, 12:11
Lena Störk - 8:10, 5:17
Amelie Störk - 15:9, 10:14
Aurelie Schwarz - 2:22, 3:22
Mayer/A.Störk - 5:13, 10:14
L.Störk/Schwarz - 5:16, 9:9

NÄCHSTE BEGEGNUNGEN
Samstag 18.7.2015
U12 m gegen TC Konstanz
U18w gegen TC Tengen
Damen 40 gegen Niedereschach

MEISTER 2015 U9
v. l. Luisa Heller, Jule Kohler, Mika Rempp, Laurin Grathwohl - Coach B.Schmitz

Trachten- und Heimatverein

Am Dienstag, den 21.07.2015 um 19:00 Uhr findet die Abschlusswanderung nach Biesendorf statt.
Treffpunkt ist hinterm Rosenbrunnen.

SG Emmingen-Liptingen

START IN DIE VORBEREITUNG!
Am vergangenen Donnerstag begann für unsere beiden Mannschaften offiziell die Vorbereitung auf die neue Saison 2015/2016. In der kommenden Saison tragen unsere Teams die Heimspiele wieder in Liptingen aus.
Pünktlich zur Vorbereitung können sich unsere Spieler über neue Trainingsbälle freuen. Ein Dank gilt hier unserem Sponsor Werner Grathwohl von der INTER Versicherung. Herzlichen Dank!

Fußballjugend SG Emmingen-Liptingen

Aufruf!
Jugendtrainer dringend gesucht!
Zur Verstärkung unseres Jugendtrainer-Teams suchen wir noch dringend engagierte Jugendtrainer/Betreuer für unsere B- und C-Jugend.
Ansonsten ist ein geregelter Spielbetrieb in Frage gestellt!

Bei Fragen sind ihre Ansprechpartner:
Gerhard Werner mobil 0162 3319093
Eric Storz
storz.eric@gmail.com 07465/2218

SG Emmingen-Liptingen
Jugendleitung

VdK Sozialverband VdK

Der VdK-Ortsverband Emmingen-Liptingen informiert:
Jobcenter dürfen Daten von Hartz-IV-Empfängern abgleichen

Jobcenter dürfen Daten von Hartz-IV-Empfängern regelmäßig mit Behörden abgleichen, um Kapitalerträge zu überprüfen. Wie das Bundessozialgericht (BSG) am 24. April entschied, sei der automatisierte Datenabgleich trotz eines Eingriffs in das Recht der informationellen Selbstbestimmung gerechtfertigt und verfassungskonform. Die Regelung sei „geeignet, erforderlich und angemessen". Sie diene, so das BSG, einer Vermeidung des Leistungsmissbrauchs und somit dem Gemeinwohl. Hintergrund der BSG-Entscheidung war die Klage eines Mannes, weil das Jobcenter viermal im Jahr seine Daten mit dem Bundeszentralamt für Steuern abgleiche. Damit sollten beispielsweise nicht angegebene Lohnzahlungen oder Zinserträge entdeckt werden. Der Kläger hatte argumentiert, der Abgleich sei unverhältnismäßig, weil so alle Hartz-IV-Bezieher unter einen Generalverdacht gestellt würden Dem folgten die BSG-Richter nicht. Der Gesetzgeber müsse sich nicht allein mit den Angaben des Hartz-IV-Empfängers begnügen, sondern dürfe diese auch überprüfen. Auskünfte über den Sozialverband VdK erteilt der Vorsitzende des Ortsverbandes Emmingen-Liptingen, Klaus Ackermann, Herrenstraße 2, Telefon (07465) 502.

Gesangverein 1845 Liptingen

... das war schon ein beeindruckender Chor-Klang, der bei den beiden **Schnupperproben** des Gesangvereins zum **Chorprojekt „Schau auf die Welt"** den Proberaum, den Sitzungssaal des Rathauses in Liptingen erfüllte: Der Gemischte Chor, die LipSingers und die FlyingLips haben sich über eine ganze Anzahl neuer interessierter Mitsänger und – Sängerinnen gefreut! Fast alle geplanten Stücke für das Konzert, das am 8. November dann das Chorprojekt krönen soll, wurden kurz, aber intensiv angesungen. **Für alle Interessenten**, die sich bislang noch nicht so recht aufraffen konnten oder aber an den beiden Schnupperproben keine Zeit hatten**, bleibt die Möglichkeit, sich zum eigentlichen Start der Proben am 9. September noch einzuklinken!** Jedoch wird um Anmeldung bei der Chorleiterin Brigitte Firmbach gebeten (Tel 909088), damit zum Probenstart dann auch das Notenmaterial in ausreicher Anzahl vorhanden ist.
Es gilt also weiterhin: **Neugierig ?** Haben Sie Lust, mal das Singen in der fröhlichen Gemeinschaft eines größeren Chores auszuprobieren? Oder kennen Sie vielleicht jemanden, den Sie dazu ermuntern möchten? Es wird im s'Blättle rechtzeitig nochmals daran erinnert werden! **Wir freuen uns auf jede neue Stimme!**

Hinweis:
Bis zu den Sommerferien finden die Proben der einzelnen Chöre des Gesangvereins zu den gewohnten Zeiten statt.

Sportverein Liptingen e.V.

Im Rahmen des Behindertensporttages in Seitingen-Oberflacht, wurde Josef Knopf für seine 20-jährige Tätigkeit im Behindertensport für besondere Verdienste im und um den Sport im Sportkreis Tuttlingen von der Sportkreisvorsitzenden Margarete Lehmann geehrt.

Sportverein Liptingen e.V. Abteilung Tennis

Herren beim 1:5 gegen Owingen chancenlos
Ergebnisse:
Alexander Schmitt - 6:4, 6:1
Christian Schoch - 1:6, 0:6
Daniel Gamper - 2:6, 3:6
Daniel Schröder - 0:6, 1:6
A. Schmitt / D. Gamper - 4:6, 2:6
V. Schilling / D. Schröder - 1:6, 4:6

KREISLANDFRAUENVERBAND TUTTLINGEN

Der KreislandFrauenverband Tuttlingen bietet in Zusammenarbeit mit dem Bildungs- und Sozialwerk der Landfrauen folgende Veranstaltung an:

Fr., 24.07.2015 – Das Pferd – nicht nur zum Reiten: Besichtigung des Gestüt Gut Gründelbuch
Der Bioland-Stutenmilchbetrieb der Familie Küttner öffnet für uns die Türen: Wir dürfen beim Melken zuschauen und es wird uns erklärt, wie die Salben und Badezusätze gemacht werden. Natürlich kann dort auch eingekauft werden. Anschliessend wandern wir zur Ziegelhütte zum Vesper (wer nicht gut zu Fuß ist, kann auch mit dem Auto fahren).
Treffpunkt: **14.00 Uhr**, **Gut Gründelbuch, Buchheim**
Weitere Infos/Anmeldung bei Karola Maier, Tel.: 07466-596

Veranstaltungen im Freilichtmuseum Neuhausen ob Eck

Medienwerkstatt für Jugendliche von Jugendlichen im Freilichtmuseum Neuhausen ob Eck
Wie schießt man tolle Fotos? Wie wird aus einer gute Idee ein kurzer Videofilm? Dies – und einiges mehr – können Jugendlichen zwischen 12 und 16 Jahren am kommenden Wochenende erfahren. Und zwar von Gleichaltrigen! Am Samstag und Sonntag, 18. und 19.7., finden die OUTtakes! Medienwerkstätten im Freilichtmuseum Neuhausen statt. Die Teilnahme ist für die Jugendlichen kostenlos – Vorkenntnisse sind nicht erforderlich.

Wer zwischen 12 und 16 Jahre alt ist und gerne mitmachen möchte, kann am Samstag oder am Sonntag ab 13:30 einen von drei Workshops auswählen: Foto, Video oder Schauspiel. Die Workshops werden fachlich betreut von Peter Kuczinski (Filmakadamie Ludwigsburg), Daniel Erfle (Jugendkunstschule Tuttlingen), und Cindy Kabisreiter, einer jungen Fotografin aus Schwandorf.

Die Medienwerkstatt wird vom Freilichtmuseum in Kooperation mit dem Kreismedienzentrum und der Arbeitsgemeinschaft Kommunaler Jugendreferate im Landkreis Tuttlingen angeboten. OUTtakes! Junge Filmemacher im Museum ist ein innovatives Projekt für Jugendliche, das mit Bundesmitteln gefördert wird.

Nicht vergessen: Premierenabend für alle Teilnehmer an OUTtakes und der Medienwerkstatt ist am Dienstag, 28. Juli, um 18:00 Uhr im Schafstall im Freilichtmuseum. Teilnehmer, Eltern, Freunde, Tanten, Onkel, Oma, Opa und die Nachbarn... sind herzlich dazu eingeladen!

Das Programm wiederholt sich am Sonntag für eine neue Gruppe von Teilnehmern. Pro Tag sind bis zu 30 Plätze frei – die Veranstalter empfehlen eine frühzeitige Anmeldung unter 07461/926 3204 oder info@freilichtmuseum-neuhausen.de.

Veranstaltungen im Haus der Natur Beuron

Kreativ mit Gräsern und Binsen. Donnerstag, 23. Juli, 14 Uhr
Treffpunkt: Haus der Natur; Leitung: Antje Schnellbächer-Bühler; Gebühr: 10,- €; Anmeldung bis Montag, 20. Juli beim Haus der Natur, Telefon 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de.

Im Reich der Meerengel - der Nusplinger Plattenkalk. Exkursion am Samstag, 25. Juli, 13 Uhr
Treffpunkt: am Rathaus Nusplingen im Bäratal; Gebühr: Spenden erwünscht; Anmeldung bis Donnerstag, 23. Juli beim Haus der Natur, Telefon 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de

Romantisches Donautal, unterwegs zwischen Fridingen und Beuron. Samstag, 25. Juli, 14 bis 17 Uhr
Treffpunkt: Parkplatz Naturbühne Steintäle, Fridingen; Leitung: Ute Raddatz; Gebühr: 3,- €; Anmeldung bis Donnerstag, 23. Juli beim Haus der Natur, Telefon 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de

Der BLHV informiert!

Im August finden Sprechtage für alle Belange unserer Mitglieder sowie für Versicherte der SVLFG statt (Badischer Landwirtschaftlicher Hauptverband, Seerheinstr. 10, 78333 Stockach)

Mittwoch	05.08.2015	Stockach	Bezirksgeschäftsstelle	08.30 - 11.30 13.30 - 15.00
Donnerstag	06.08.2015	Überlingen (Andelshofen)	Schulgebäude	09.00 - 11.30
Montag	10.08.2015	Bermatingen (Ahausen)	Ehemaliges Schul- u. Rathaus, Meersburger Str. 3	09.00 - 12.00
Dienstag	11.08.2015	a) Meßkirch b) Stetten a.k.M.	a) Landwirtschaftsschule b) Rathaus	a) 09.00 - 11.00 b) 13.30 - 15.00
Mittwoch	12.08.2015	Tengen	Rathaus	09.00 - 11.00
Dienstag	18.08.2015	a) Pfullendorf b) Illmensee	a) Gasthaus Lamm b) Gasthaus Seehof	a) 09.00 - 11.00 b) 13.30 - 15.00
Mittwoch	26.08.2015	Stockach	Bezirksgeschäftsstelle	08.30 - 11.30 13.30 - 15.00